

## CTA 801

Dieses Blatt ersetzt das vom: -

Überarbeitet am: -

Änderungen sind durch einen senkrechten Strich  
am rechten Rand gekennzeichnet

- Beschreibung:** IMP CTA 801 Heißwasserbad-Inhibitor ist ein nitritfreier Inhibitor für Heißwasserbäder in Imprägniersystemen vom Typ der Methacrylharze.
- Anwendung:** In Verbindung mit einem Verdampfungssystem kann das Heißwasser unbegrenzt genutzt werden. CTA801 wird automatisch in das Heißwasserbad dosiert, proportional zum Volumen des in das Heißwasserbad übertragenen Imprägnierharzes.
- Leistungsfähigkeit:** CTA 801 wird zum Schutz von Bauteilen vor Korrosion und Anlaufen während des Heißwasser-Härtungsprozesses in einer Imprägnieranlage verwendet. CTA 801 trägt auch dazu bei, ein Heißwasserbad frei von Imprägnierharzverunreinigungen zu halten.
- Überwachung:** Der Gehalt an CTA 801 kann mit speziellen Testkits überwacht werden, die bei IMP erhältlich sind.

### Physikalische Eigenschaften des flüssigen Produktes:

- Aussehen:** gelb bis hellgelb und klar,  
**Geruch:** Charakteristisch- Amine  
**Anwendungstemperatur:** Raumtemperatur bis 120 °C  
**pH** Typischerweise ca. 8 (bei 1% in Wasser)  
**Dichte bei 20°C:** 1,100 ±1,200 g/ml bei 20°C  
**Löslichkeit in Wasser:** Vollständig löslich in Wasser  
**Lagerbedingungen:** Zwischen 5 und 20°C; minimale Lagertemperatur: 0°C  
Vor direktem Sonnenlicht geschützt, vor direkter Hitze geschützt und in seinem Originalbehälter aufbewahren. Nicht in Aluminium, Kupfer, Zink und seinen Legierungen oder natürlichem oder synthetischem Gummi lagern. Getrennt von Oxidationsmitteln (z.B. HNO<sub>3</sub>), Reduktionsmitteln, Halogenen (insbesondere Fluor), Peroxiden, freien Radikalen, Metalloxiden, Alkalien, Basen und Säuren lagern.  
Lagerfähigkeit max. 12 Monate. 25°C, in Originalgebinden



# Technisches Datenblatt

Revision-Nr: 0

Erstellt am : 03.08.2020

Überarbeitet am: -

Änderungen sind durch einen senkrechten Strich  
am rechten Rand gekennzeichnet

Seite: 2 / 2

## CTA 801

Dieses Blatt ersetzt das vom: -

### Empfohlene Konzentration:

Bei Verwendung einer Automatanlage mit dem IMP  
Imprägnierharz IM4500r, ausgehend von ca. 50 Körben pro Tag  
an 5 Tagen pro Woche, wird eine Menge von ca. 25-30 kg im  
Heißwasserbad pro Woche benötigt.



Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von  
Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Postanschrift:	Postfach 10 03 08 40767 Monheim am Rhein Daimlerstraße 12	Telefon:	02173 / 49985-0 Fax: 02173 / 4998520 e-mail: info@imp-sealants.de Internet: http://www.imp-sealants.de	Sitz der Gesellschaft: Amtsgericht:	40789 Monheim Düsseldorf HRB-Nr.: 45351 Georg Janßen DE 121394941	Bankverbindung:	Commerzbank Düsseldorf Kto.Nr.: 212 640 000 (BLZ 300 800 00) DE98 3008 0000 0212 6400 00 DRESDEFF300
Werk:	40789 Monheim am Rhein Lieferanten-Nr./D-U-N-S®-Nr.:		318067725	Geschäftsführer: UST-ID-Nr.:		IBAN: S.W.I.F.T.:	